



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2012

STATISTISCHE BERICHTE



Gewerbeanzeigen im März 2012

Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen	3
Tabellenteil	
1. Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick	5
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2012	6
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2012	7
4. Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im März 2012	8
5. Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im März 2012	8
6. Gewerbeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im März 2012	9
7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im März 2012	10
8. Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im März 2012	11
9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im März 2012	12
10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im März 2012	13
11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im März 2012	14
12. Grafik Neuerrichtungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im März 2012	14
13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im März 2012	15
14. Grafik Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im März 2012	15

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkung

Ziel der Statistik

Ziel der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen. Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen. Zusätzlich werden aktuelle Informationen für die Pflege des Unternehmensregisters zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2007 (BGBl. I S. 3089). Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GWO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln.

Methodische Hinweise

Mit den vorstehend ausgeführten Rechtsvorschriften wurde die Voraussetzung für die Auswertung der Gewerbemeldungen nach einheitlichen Kriterien geschaffen. Die Meldebehörden der Gemeindeverwaltungen, der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeindeverwaltungen sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte nehmen die Gewerbe-, -ab- und -ummeldungen entgegen. Die auf bundesweit einheitlichen Formularen erfassten Daten, der Gewerbeanzeigepflichtigen, übermitteln die zuständigen Meldebehörden monatlich an die statistischen Landesämter.

Bis auf die persönlichen Merkmale „Staatsangehörigkeit“ und „Geschlecht“ sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen und umfassen u. a.

- die ausgeübte Tätigkeit
- die Art des Betriebes
- die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer/-innen
- den Grad der Selbständigkeit
- den Grund der Meldung

sowie als Hilfsmerkmale

- den Namen von Betriebsinhaber/-innen
- die Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister
- die Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter/-innen
- die Anschrift der Betriebsstätte.

Der Inhalt des vorliegenden Berichts ist mit Ausnahme der Tabellen nach Wirtschaftszweigen mit den bis zum IV. Quartal 1995 veröffentlichten Angaben zu Gewerbeanzeigenstatistik vergleichbar. Ab 1996 liegt den Tabellen die EU-einheitliche „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 1993), ab Januar 2003 die WZ 2003 und ab Januar 2008 die WZ 2008 zugrunde. Die WZ 2008 ist eine Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) deren Struktur sich aber in vielen Wirtschaftsbereichen deutlich verändert hat. Die Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen sind daher mit den Ergebnissen früherer Monate und Jahre nicht mehr vergleichbar. Außerdem wird, seit dem Jahr 2003, das Automatenaufstell- und Reisegewerbe in den Gewerbe-, -ab- und -ummeldungen nicht mehr nachgewiesen.

Definitionen

- **Hauptniederlassung**
Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften (KG, OHG, GmbH & Co. KG, GbR, GmbH & Co. OHG u.a.) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Eine Hauptniederlassung liegt auch dann vor, wenn daneben keine Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle betrieben wird.
- **Zweigniederlassung**
Betriebe mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.
- **Unselbständige Zweigstelle**

Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

- Neuerrichtung

Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.

- Zuzug

Verlagerung eines bestehenden Betriebes in den Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.

- Übernahme

Übernahme eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

Betriebsgründungen

Betriebsgründungen sind Neugründungen (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung anmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neugründungen

Gründung der Hauptniederlassung eines Kleinunternehmens (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtsform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

- Aufgabe

Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbebetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.

- Fortzug

Verlagerung eines bestehenden Betriebes aus dem Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.

- Übergabe

Übergabe eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. wegen Verkauf, Verpachtung, Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt als Gesellschafter).

Betriebsaufgaben

Betriebsaufgaben sind vollständige Aufgaben (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen, wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung abmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

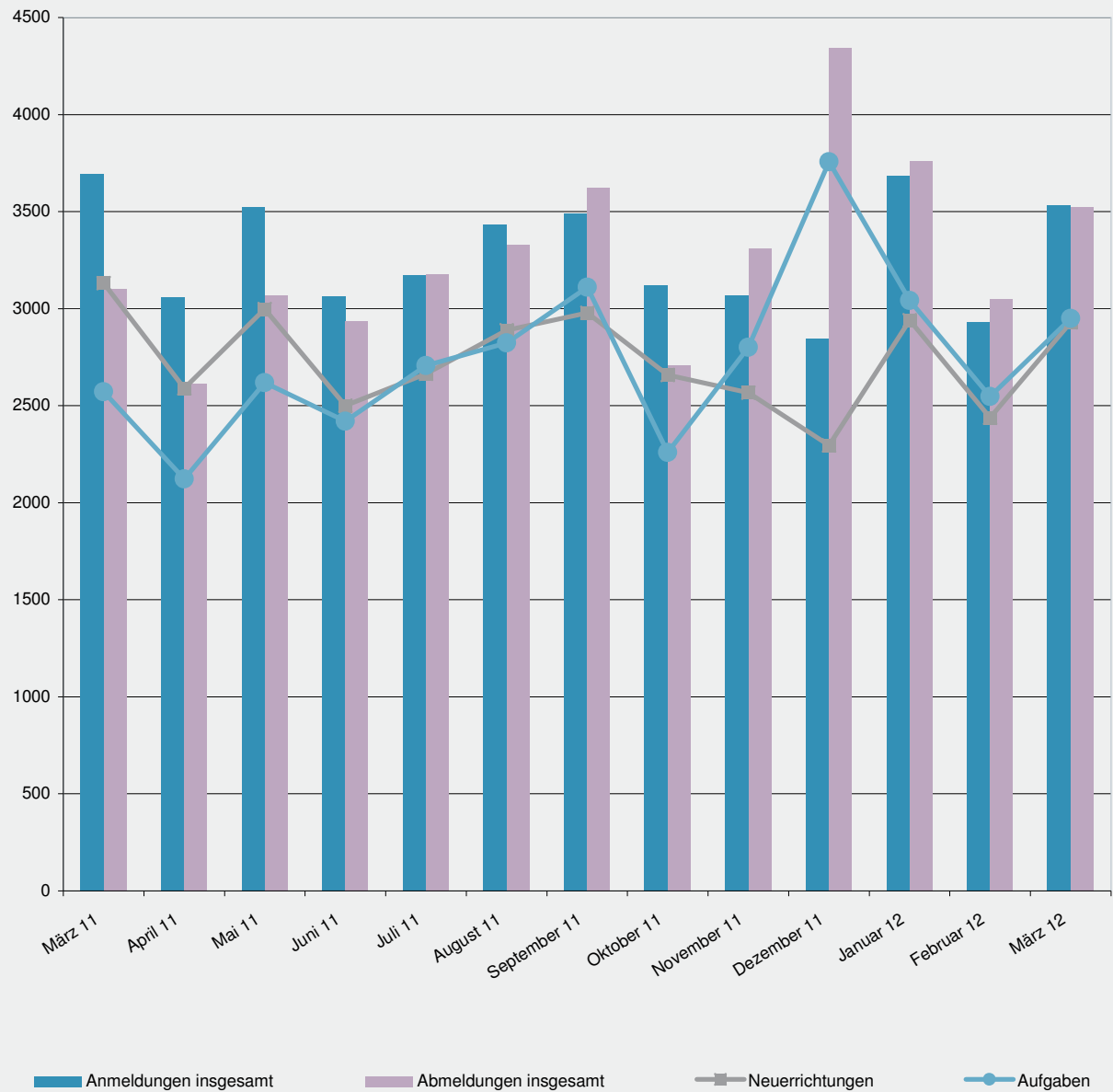
Sonstige Stilllegungen

Vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Hinweise zum besseren Verständnis:

- Auf dem Erhebungsbogen für Gewerbe-Anmeldungen besteht die Möglichkeit zum Ankreuzen der Positionen „Neugründung“ und „Gründung nach Umwandlungsgesetz“. Die beiden Merkmale bilden die Position Neuerrichtungen. Das Merkmal „Neugründungen“ wird rechnerisch in Betriebsgründungen und sonstige Neugründungen weiter detailliert, um Gründungen mit besonderer wirtschaftlicher Substanz herauszuarbeiten.
- Vergleicht man die Daten „Insgesamt Neugründungen“ zu „Insgesamt Gewerbetreibende“ nach Rechtsformen, fällt auf, dass die Zahl der Einzelunternehmen gleich ist, während die anderen Rechtsformen differieren. Die Erklärung liegt darin, dass es sich bei Gewerbetreibenden um natürliche Personen handelt. Die Rechtsformen der Neugründungen weisen juristische Personen aus. D.h., eine GmbH kann z.B. mit mehreren natürlichen Personen gegründet werden.

1. Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick



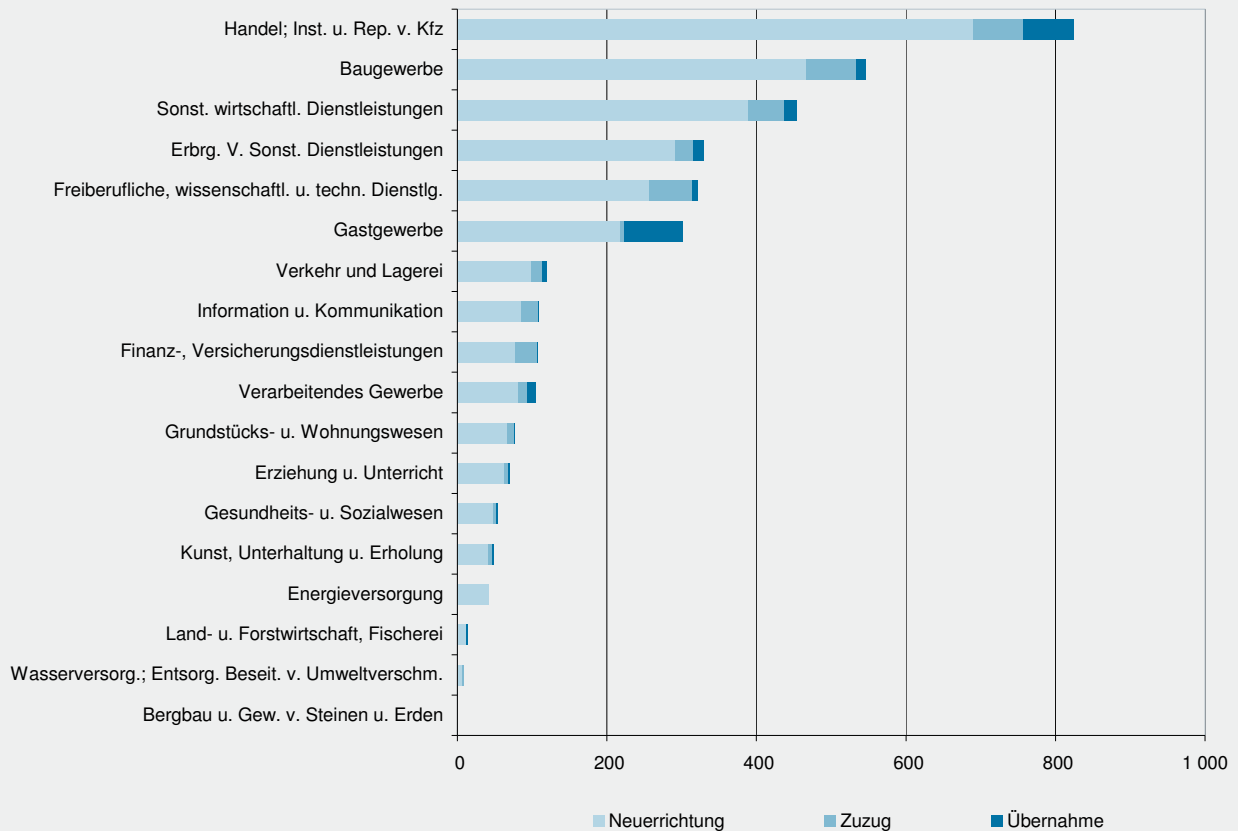
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2012

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Anmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme
		Anzahl				%			
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	14	11	1	2	- 46,2	- 50,0	-	- 33,3
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	X	X	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	105	81	12	12	12,9	11,0	9,1	33,3
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	14	10	-	4	55,6	42,9	X	300,0
11	Getränkeherstellung	1	-	-	1	- 75,0	X	-	X
13	Herst. v. Textilien	9	7	1	1	50,0	40,0	X	-
14	Herst. v. Bekleidung	10	10	-	-	25,0	66,7	-	X
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	6	6	-	-	50,0	50,0	-	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	3	2	1	-	- 57,1	- 50,0	- 50,0	X
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	16	11	5	-	33,3	22,2	150,0	X
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	1	1	-	-	-	-	-	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	3	2	-	1	X	X	-	X
28	Maschinenbau	4	2	-	2	33,3	- 33,3	-	X
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	42	42	-	-	- 4,5	- 2,3	X	-
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	8	6	2	-	60,0	20,0	X	-
F	Baugewerbe	547	466	68	13	34,4	38,3	33,3	- 31,6
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	825	690	67	68	16,4	16,4	17,5	15,3
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	155	131	14	10	56,6	56,0	40,0	100,0
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	160	141	16	3	6,7	15,6	- 15,8	- 66,7
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	510	418	37	55	10,9	8,0	32,1	22,2
H	Verkehr und Lagerei	119	99	14	6	40,0	41,4	27,3	50,0
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	74	61	8	5	39,6	29,8	100,0	150,0
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	26	23	3	-	36,8	64,3	- 40,0	-
I	Gastgewerbe	301	218	5	78	25,9	22,5	400,0	30,0
55	Beherbergung	30	24	-	6	50,0	50,0	-	50,0
56	Gastronomie	271	194	5	72	23,7	19,8	400,0	28,6
J	Information u. Kommunikation	109	85	23	1	4,8	9,0	- 4,2	- 50,0
	darunter								
58	Verlagswesen	6	5	1	-	50,0	25,0	X	-
61	Telekommunikation	4	3	-	1	-	- 25,0	-	X
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	75	58	17	-	8,7	13,7	6,3	X
63	Informationsdienstleistungen	11	9	2	-	- 15,4	- 10,0	- 33,3	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	107	78	28	1	2,9	5,4	-	- 50,0
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	85	60	25	-	2,4	5,3	4,2	X
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	77	66	10	1	16,7	17,9	66,7	- 75,0
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	321	256	58	7	18,0	11,3	65,7	-
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	66	51	13	2	- 2,9	- 7,3	18,2	-
73	Werbung u. Marktforschung	123	101	21	1	43,0	34,7	133,3	- 50,0
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	454	389	48	17	32,7	33,7	17,1	70,0
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	25	18	4	3	25,0	-	300,0	200,0
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	19	16	1	2	35,7	77,8	- 66,7	-
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	12	8	2	2	- 25,0	- 27,3	- 33,3	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	250	220	23	7	52,4	51,7	27,8	X
P	Erziehung u. Unterricht	70	62	6	2	37,3	44,2	50,0	- 50,0
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	54	48	4	2	8,0	6,7	33,3	-
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	49	41	6	2	- 16,9	- 22,6	20,0	100,0
S	Erbrg. v. Sonst. Dienstleistungen	329	291	24	14	20,1	18,3	60,0	7,7
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		3 531	2 929	376	226	20,5	20,1	27,9	13,6

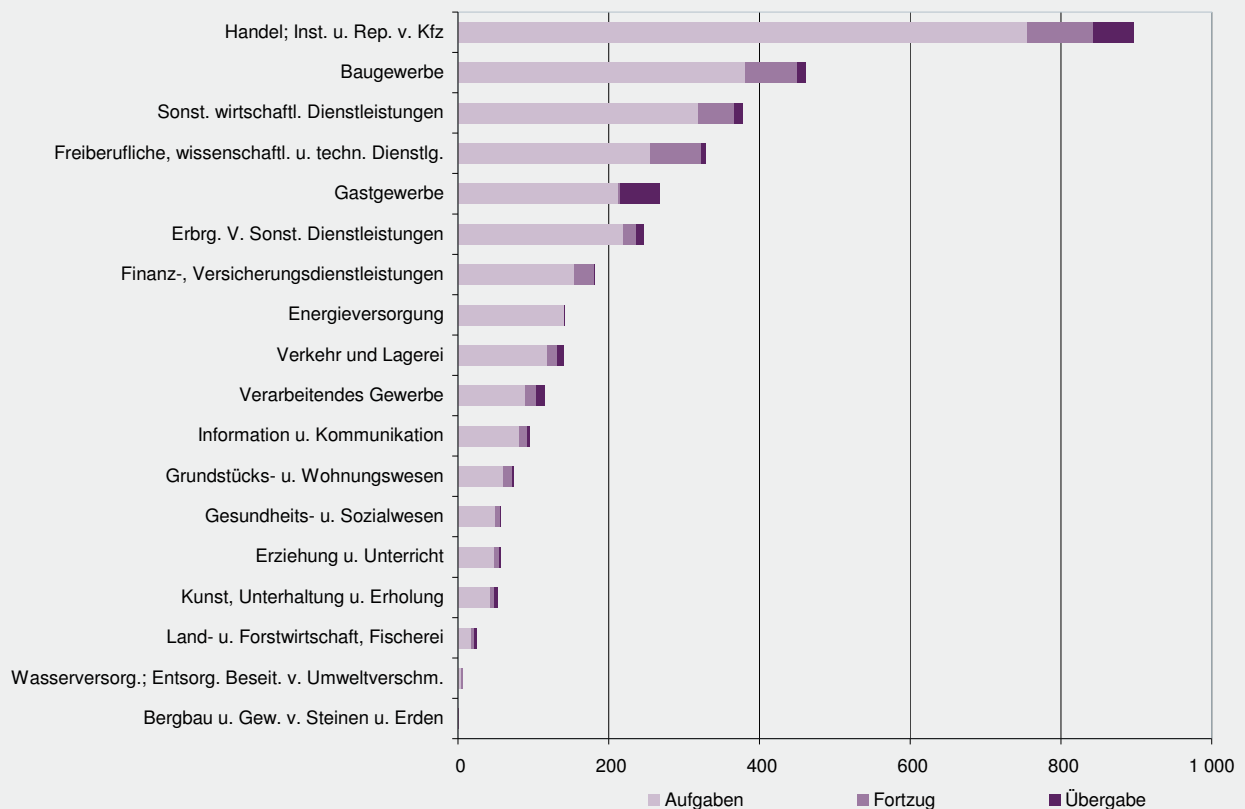
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2012

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Aufgabe	Fortzug	Über- gabe		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
		Anzahl				%			
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	25	18	4	3	- 13,8	- 21,7	100,0	- 25,0
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1	-	1	-	X	-	X	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	115	89	14	12	2,7	- 3,3	7,7	71,4
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	14	13	-	1	- 12,5	- 13,3	-	-
11	Getränkeherstellung	3	2	-	1	50,0	-	-	X
13	Herst. v. Textilien	6	4	1	1	50,0	-	X	X
14	Herst. v. Bekleidung	7	4	1	2	-	- 33,3	X	100,0
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	7	5	1	1	X	X	X	X
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	6	6	-	-	- 14,3	50,0	X	X
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	23	20	3	-	- 14,8	- 20,0	200,0	X
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	-	-	-	-	X	X	-	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	4	1	1	2	300,0	-	X	X
28	Maschinenbau	3	1	2	-	- 40,0	- 75,0	100,0	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	1	1	-	-	X	X	-	-
31	Herst. v. Möbeln	1	-	1	-	- 66,7	X	X	-
D	Energieversorgung	142	141	-	1	- 44,7	- 42,2	X	- 50,0
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	6	4	2	-	50,0	33,3	100,0	-
F	Baugewerbe	461	381	69	11	33,2	42,2	32,7	- 57,7
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	896	755	88	53	22,4	22,6	35,4	3,9
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	126	94	25	7	57,5	36,2	212,5	133,3
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	199	170	26	3	17,8	19,7	36,8	- 62,5
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	571	491	37	43	18,2	21,2	- 2,6	7,5
H	Verkehr und Lagerei	140	119	12	9	42,9	38,4	9,1	X
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	90	75	8	7	76,5	63,0	60,0	X
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	32	29	3	-	- 13,5	- 6,5	- 50,0	-
I	Gastgewerbe	268	213	3	52	27,6	17,7	200,0	85,7
55	Beherbergung	24	18	-	6	20,0	5,9	-	100,0
56	Gastronomie	244	195	3	46	28,4	18,9	200,0	84,0
J	Information u. Kommunikation	95	81	11	3	- 2,1	12,5	- 50,0	-
	darunter								
58	Verlagswesen	4	4	-	-	-	33,3	X	-
61	Telekommunikation	4	3	-	1	- 20,0	- 25,0	-	-
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	68	56	11	1	- 2,9	5,7	- 31,3	-
63	Informationsdienstleistungen	9	9	-	-	12,5	125,0	X	X
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	181	154	26	1	5,2	10,8	- 16,1	- 50,0
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	171	145	26	-	8,2	12,4	- 3,7	X
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	74	60	12	2	5,7	3,4	33,3	- 33,3
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	329	255	68	6	32,1	24,4	88,9	- 25,0
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	72	54	17	1	46,9	25,6	183,3	X
73	Werbung u. Marktforschung	145	115	28	2	45,0	29,2	211,1	-
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	378	319	47	12	17,0	19,0	- 6,0	140,0
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	19	16	1	2	- 9,5	- 11,1	- 50,0	100,0
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	12	11	1	-	- 7,7	37,5	- 80,0	-
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	11	7	2	2	- 15,4	-	- 50,0	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	187	158	24	5	33,6	32,8	14,3	X
P	Erziehung u. Unterricht	57	48	7	2	72,7	100,0	40,0	- 50,0
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	57	49	7	1	14,0	8,9	133,3	- 50,0
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	53	43	6	4	39,5	34,4	20,0	300,0
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	246	220	16	10	7,4	15,2	- 27,3	- 37,5
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		3 524	2 949	393	182	15,6	15,8	15,9	11,7

4. Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im März 2012



5. Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im März 2012



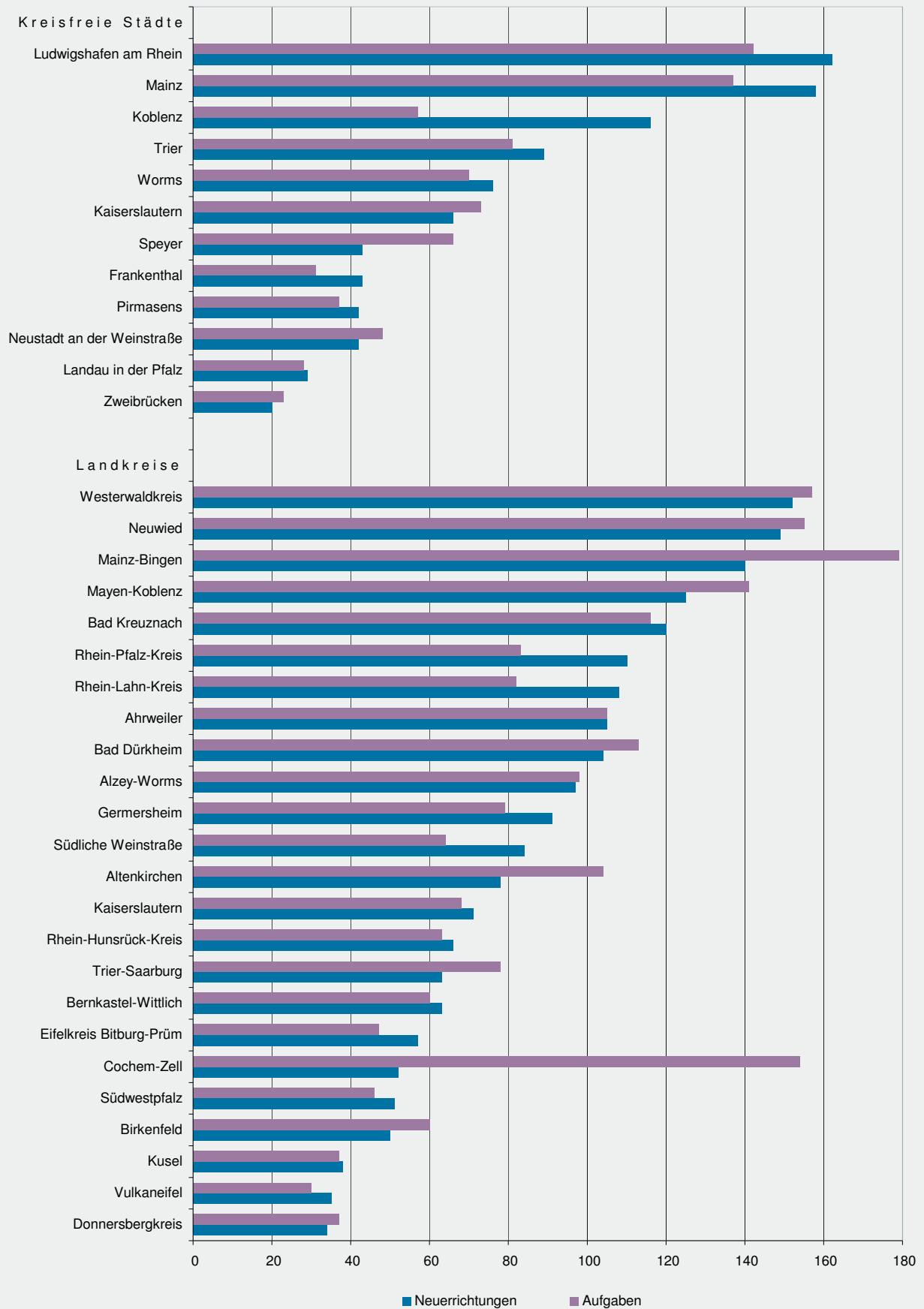
6. Gewerbebeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im März 2012

Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme
Anzahl				%				
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz), St.	51	43	2	6	54,5	53,6	100,0	50,0
Kaiserslautern, St.	81	66	6	9	- 19,0	- 27,5	50,0	80,0
Koblenz, St.	144	116	18	10	5,1	1,8	38,5	
Landau i. d. Pf., St.	33	29	4	-	13,8	16,0	33,3	X
Ludwigshafen a. Rh., St.	191	162	24	5	67,5	52,8	300,0	150,0
Mainz, St.	202	158	21	23	24,7	19,7	110,0	15,0
Neustadt a. d. Weinstr., St.	50	42	3	5	19,0	31,3	- 50,0	25,0
Pirmasens, St.	44	42	-	2	29,4	35,5	-	- 33,3
Speyer, St.	49	43	3	3	4,3	-	200,0	-
Trier, St.	117	89	13	15	82,8	67,9	160,0	150,0
Worms, St.	91	76	2	13	24,7	26,7	- 50,0	44,4
Zweibrücken, St.	21	20	-	1	- 8,7	5,3	X	-
Landkreise								
Ahrweiler	130	105	12	13	13,0	7,1	- 7,7	225,0
Altenkirchen (Ww.)	89	78	9	2	29,0	23,8	200,0	- 33,3
Alzey-Worms	119	97	15	7	- 4,8	7,8	- 16,7	- 58,8
Bad Dürkheim	121	104	16	1	24,7	40,5	- 20,0	- 66,7
Bad Kreuznach	149	120	20	9	24,2	25,0	25,0	12,5
Bernkastel-Wittlich	76	63	5	8	5,6	6,8	-	-
Birkenfeld	55	50	3	2	31,0	31,6	50,0	-
Cochem-Zell	62	52	3	7	87,9	108,0	50,0	16,7
Donnersbergkreis	41	34	6	1	- 6,8	- 10,5	X	- 80,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	65	57	7	1	25,0	26,7	250,0	- 80,0
Germersheim	109	91	12	6	51,4	54,2	50,0	20,0
Kaiserslautern	78	71	7	-	13,0	12,7	133,3	X
Kusel	46	38	6	2	48,4	40,7	100,0	100,0
Mainz-Bingen	175	140	29	6	7,4	9,4	- 3,3	20,0
Mayen-Koblenz	156	125	21	10	5,4	9,6	- 8,7	- 9,1
Neuwied	181	149	21	11	22,3	15,5	50,0	120,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	81	66	9	6	11,0	10,0	50,0	- 14,3
Rhein-Lahn-Kreis	112	108	3	1	21,7	27,1	- 40,0	- 50,0
Rhein-Pfalz-Kreis	139	110	20	9	16,8	15,8	11,1	50,0
Südliche Weinstraße	102	84	15	3	13,3	23,5	- 11,8	- 40,0
Südwestpfalz	62	51	5	6	3,3	2,0	- 37,5	200,0
Trier-Saarburg	82	63	13	6	22,4	12,5	160,0	-
Vulkaneifel	41	35	1	5	24,2	25,0	- 75,0	400,0
Westerwaldkreis	186	152	22	12	33,8	31,0	83,3	9,1
Rheinland-Pfalz	3 531	2 929	376	226	20,5	20,1	27,9	13,6
Kreisfreie Städte	1 074	886	96	92	25,2	20,7	71,4	35,3
Landkreise	2 457	2 043	280	134	18,5	19,9	17,6	2,3
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 345	1 121	141	83	20,5	19,5	29,4	20,3
Kammerbezirk Pfalz	1 218	1 030	129	59	21,3	21,3	26,5	11,3
Kammerbezirk Rheinhessen	587	471	67	49	12,2	14,9	8,1	- 3,9
Kammerbezirk Trier	381	307	39	35	32,3	27,4	85,7	34,6

7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im März 2012

Verwaltungsbereich	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
	Anzahl				%			
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz), St.	39	31	5	3	95,0	72,2	400,0	200,0
Kaiserslautern, St.	84	73	6	5	1,2	- 6,4	50,0	400,0
Koblenz, St.	73	57	7	9	- 12,0	- 20,8	133,3	12,5
Landau i. d. Pf., St.	36	28	8	-	50,0	115,4	14,3	X
Ludwigshafen a. Rh., St.	161	142	16	3	46,4	39,2	166,7	50,0
Mainz, St.	180	137	26	17	30,4	30,5	73,3	- 5,6
Neustadt a. d. Weinstr., St.	57	48	7	2	- 1,7	4,3	- 12,5	- 50,0
Pirmasens, St.	37	37	-	-	15,6	32,1	X	X
Speyer, St.	75	66	7	2	53,1	61,0	40,0	- 33,3
Trier, St.	92	81	5	6	95,7	92,9	25,0	X
Worms, St.	78	70	3	5	- 14,3	- 12,5	- 25,0	- 28,6
Zweibrücken, St.	29	23	5	1	45,0	53,3	66,7	- 50,0
Landkreise								
Ahrweiler	132	105	15	12	24,5	18,0	15,4	200,0
Altenkirchen (Ww.)	120	104	13	3	62,2	65,1	62,5	-
Alzey-Worms	113	98	11	4	5,6	36,1	- 38,9	- 76,5
Bad Dürkheim	132	113	14	5	6,5	11,9	- 26,3	25,0
Bad Kreuznach	144	116	21	7	- 26,9	- 34,1	40,0	16,7
Bernkastel-Wittlich	70	60	2	8	20,7	20,0	-	33,3
Birkenfeld	68	60	5	3	33,3	42,9	- 28,6	50,0
Cochem-Zell	167	154	3	10	240,8	285,0	200,0	25,0
Donnersbergkreis	46	37	7	2	- 8,0	- 11,9	40,0	- 33,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	60	47	9	4	22,4	9,3	200,0	33,3
Germersheim	102	79	18	5	18,6	6,8	100,0	66,7
Kaiserslautern	77	68	9	-	- 41,7	- 43,8	50,0	X
Kusel	45	37	4	4	28,6	32,1	- 20,0	100,0
Mainz-Bingen	210	179	25	6	52,2	64,2	- 10,7	X
Mayen-Koblenz	179	141	29	9	- 27,2	- 31,6	- 9,4	12,5
Neuwied	192	155	24	13	28,9	21,1	50,0	160,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	76	63	8	5	18,8	28,6	-	- 28,6
Rhein-Lahn-Kreis	92	82	8	2	10,8	15,5	- 33,3	X
Rhein-Pfalz-Kreis	110	83	21	6	- 4,3	- 10,8	23,5	20,0
Südliche Weinstraße	79	64	12	3	33,9	33,3	71,4	- 25,0
Südwestpfalz	53	46	4	3	- 5,4	2,2	- 50,0	-
Trier-Saarburg	99	78	16	5	12,5	5,4	33,3	150,0
Vulkaneifel	36	30	3	3	-	11,1	- 62,5	200,0
Westerwaldkreis	181	157	17	7	27,5	35,3	-	- 22,2
Rheinland-Pfalz	3 524	2 949	393	182	15,6	15,8	15,9	11,7
Kreisfreie Städte	941	793	95	53	24,6	23,9	50,8	1,9
Landkreise	2 583	2 156	298	129	12,6	13,1	8,0	16,2
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 424	1 194	150	80	14,5	13,5	13,6	33,3
Kammerbezirk Pfalz	1 162	975	143	44	10,4	9,2	26,5	- 6,4
Kammerbezirk Rheinhessen	581	484	65	32	22,6	32,2	-	- 25,6
Kammerbezirk Trier	357	296	35	26	28,4	25,4	20,7	100,0

8. Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im März 2012



9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im März 2012

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Neugründungen						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	11	1	1	-	10	9	12	4
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	79	31	20	11	48	38	96	30
darunter									
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	10	5	1	4	5	5	13	4
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Herst. v. Textilien	7	1	1	-	6	6	7	4
14	Herst. v. Bekleidung	10	4	3	1	6	6	13	9
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	6	4	3	1	2	-	6	2
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	2	1	1	-	1	1	2	1
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	11	8	5	3	3	1	17	-
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	1	1	1	-	-	-	1	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	2	-	-	-	2	-	2	-
28	Maschinenbau	2	1	1	-	1	1	3	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	42	15	13	2	27	22	71	18
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	6	3	2	1	3	3	7	1
F	Baugewerbe	465	101	97	4	364	92	502	26
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	686	151	74	77	535	340	760	249
darunter									
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	131	21	14	7	110	68	135	19
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	140	27	13	14	113	63	149	40
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	415	103	47	56	312	209	476	190
H	Verkehr und Lagerei	99	34	18	16	65	23	97	16
darunter									
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	61	17	12	5	44	12	65	8
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	23	9	1	8	14	7	17	4
I	Gastgewerbe	217	59	44	15	158	42	236	86
55	Beherbergung	24	8	7	1	16	10	30	15
56	Gastronomie	193	51	37	14	142	32	206	71
J	Information u. Kommunikation	85	12	9	3	73	51	96	18
darunter									
58	Verlagswesen	5	-	-	-	5	3	5	2
61	Telekommunikation	3	2	2	-	1	-	4	1
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	58	5	3	2	53	39	64	9
63	Informationsdienstleistungen	9	2	2	-	7	5	10	4
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	76	19	16	3	57	23	88	21
darunter									
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstlg. verbundene Tätigkeiten	60	5	4	1	55	21	64	21
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	66	18	12	6	48	20	75	21
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstlg.	255	48	33	15	207	154	271	102
darunter									
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	50	19	16	3	31	16	56	12
73	Werbung u. Marktforschung	101	5	3	2	96	78	104	56
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	388	49	37	12	339	178	402	107
darunter									
77	Verm. v. beweglichen Sachen	18	4	2	2	14	9	20	4
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	15	8	3	5	7	5	21	4
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	8	1	1	-	7	6	10	5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	220	22	22	-	198	95	224	46
P	Erziehung u. Unterricht	62	13	4	9	49	36	69	26
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	48	7	5	2	41	23	55	31
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	41	6	4	2	35	23	42	9
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	291	37	29	8	254	144	292	209
Sonstige Tätigkeiten									
		-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt		2 917	604	418	186	2 313	1 221	3 171	974

10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im März 2012

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	18	3	2	1	15	6	19	3
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	87	31	28	3	56	23	101	23
darunter									
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	13	5	5	-	8	3	20	1
11	Getränkeherstellung	2	1	-	1	1	-	2	-
13	Herst. v. Textilien	4	-	-	-	4	3	4	4
14	Herst. v. Bekleidung	4	-	-	-	4	-	4	3
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	5	3	3	-	2	-	5	1
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	6	1	1	-	5	1	7	2
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	20	7	7	-	13	5	20	-
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-	-	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	1	-	-	-	1	-	1	-
28	Maschinenbau	1	1	1	-	-	-	2	1
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	1	1	1	-	-	-	1	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	141	1	1	-	140	135	176	52
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	4	3	3	-	1	-	4	1
F	Baugewerbe	380	52	48	4	328	48	393	18
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	750	180	89	91	570	251	814	237
darunter									
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	94	17	8	9	77	39	102	14
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	168	30	24	6	138	51	179	42
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	488	133	57	76	355	161	533	181
H	Verkehr und Lagerei	119	29	21	8	90	13	122	32
darunter									
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	75	20	16	4	55	5	75	16
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	29	2	1	1	27	7	30	11
I	Gastgewerbe	213	55	50	5	158	27	216	85
55	Beherbergung	18	7	6	1	11	1	18	6
56	Gastronomie	195	48	44	4	147	26	198	79
J	Information u. Kommunikation	80	10	8	2	70	42	87	20
darunter									
58	Verlagswesen	4	1	1	-	3	-	4	3
61	Telekommunikation	3	2	2	-	1	1	3	-
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	55	3	2	1	52	31	60	15
63	Informationsdienstleistungen	9	2	1	1	7	5	9	2
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	150	23	15	8	127	30	155	41
darunter									
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	145	18	12	6	127	30	150	40
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	60	15	11	4	45	15	70	22
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	253	45	33	12	208	114	269	93
darunter									
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	53	19	12	7	34	13	64	7
73	Werbung u. Marktforschung	115	11	7	4	104	65	118	58
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	318	43	34	9	275	119	323	88
darunter									
77	Verm. v. beweglichen Sachen	16	2	2	-	14	8	17	6
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	10	3	2	1	7	5	11	4
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	7	2	2	-	5	1	7	3
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	158	12	11	1	146	53	159	31
P	Erziehung u. Unterricht	48	11	5	6	37	12	50	18
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	49	4	3	1	45	16	53	39
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	43	10	6	4	33	9	50	14
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	220	19	11	8	201	93	222	148
Sonstige Tätigkeiten									
		-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt		2 933	534	368	166	2 399	953	3 124	934

11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen
nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im März 2012

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Neugründungen						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	2 917	604	418	186	2 313	1 221	3 171	974
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 492	243	179	64	2 249	1 157	2 492	863
Offene Handelsgesellschaft	5	5	5	-	-	-	12	-
Kommanditgesellschaft	3	3	3	-	-	-	3	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co.KG	44	43	26	17	1	1	83	8
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	101	51	48	3	50	50	232	57
Aktiengesellschaft	12	12	-	12	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	238	225	151	74	13	13	311	43
Genossenschaft	2	2	-	2	-	-	9	-
Eingetragener Verein	3	3	2	1	-	-	7	2
Private Company Ltd	6	6	1	5	-	-	8	1
Sonstige Rechtsformen	11	11	3	8	-	-	14	-

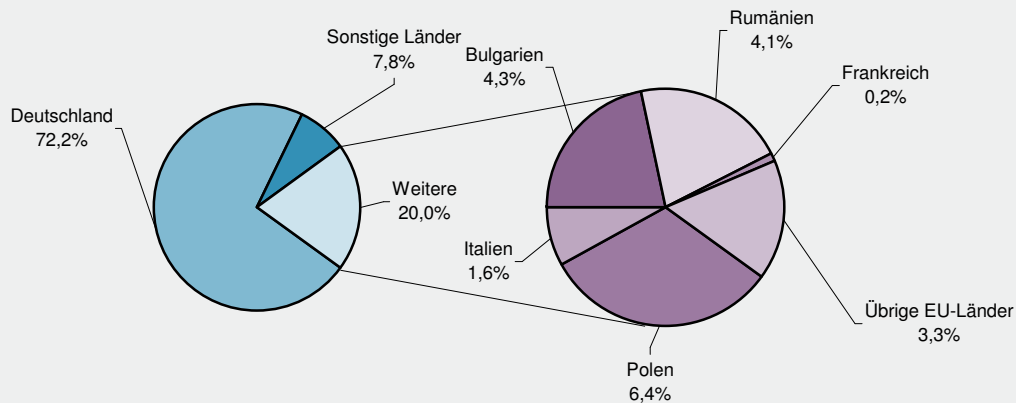
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	863	74	55	19	789	472	X	X
männlich	1 629	169	124	45	1 460	685	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	2 492	243	179	64	2 249	1 157	2 492	863
Deutschland	1 798	167	112	55	1 631	1 037	1 798	710
EU-Länder	499	39	37	2	460	54	499	90
Polen	160	16	16	-	144	10	160	25
Italien	40	5	4	1	35	8	40	11
Bulgarien	108	5	5	-	103	8	108	11
Rumänien	103	5	5	-	98	5	103	19
Frankreich	6	-	-	-	6	4	6	2
Übrige EU-Länder	82	8	7	1	74	19	82	22
Sonstige Länder	195	37	30	7	158	66	195	63

12. Neugründungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im März 2012



13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im März 2012

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	2 933	534	368	166	2 399	953	3 124	934
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 557	239	161	78	2 318	872	2 557	823
Offene Handelsgesellschaft	4	3	3	-	1	1	5	-
Kommanditgesellschaft	3	3	2	1	-	-	3	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co.KG	27	27	15	12	-	-	49	3
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	143	79	68	11	64	64	273	73
Aktiengesellschaft	7	7	4	3	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	171	157	111	46	14	14	216	33
Genossenschaft	1	1	-	1	-	-	3	-
Eingetragener Verein	2	1	-	1	1	1	2	1
Private Company Ltd	9	8	3	5	1	1	9	1
Sonstige Rechtsformen	9	9	1	8	-	-	7	-

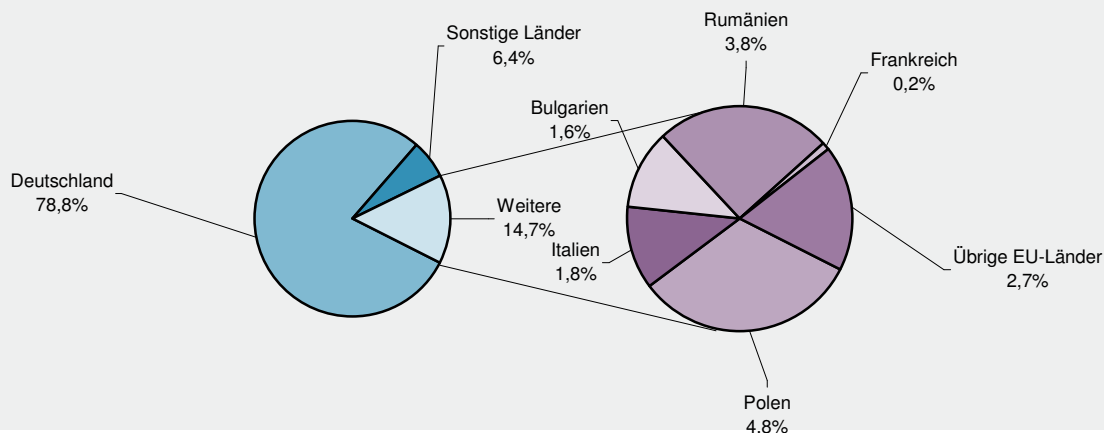
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	823	68	49	19	755	330	X	X
männlich	1 734	171	112	59	1 563	542	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	2 557	239	161	78	2 318	872	2 557	823
Deutschland	2 016	203	136	67	1 813	795	2 016	683
EU-Länder	377	16	12	4	361	33	377	93
Polen	122	2	2	-	120	2	122	29
Italien	45	8	7	1	37	10	45	13
Bulgarien	42	-	-	-	42	5	42	10
Rumänien	96	-	-	-	96	5	96	22
Frankreich	4	-	-	-	4	3	4	1
Übrige EU-Länder	68	6	3	3	62	8	68	18
Sonstige Länder	164	20	13	7	144	44	164	47

14. Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im März 2012



Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.